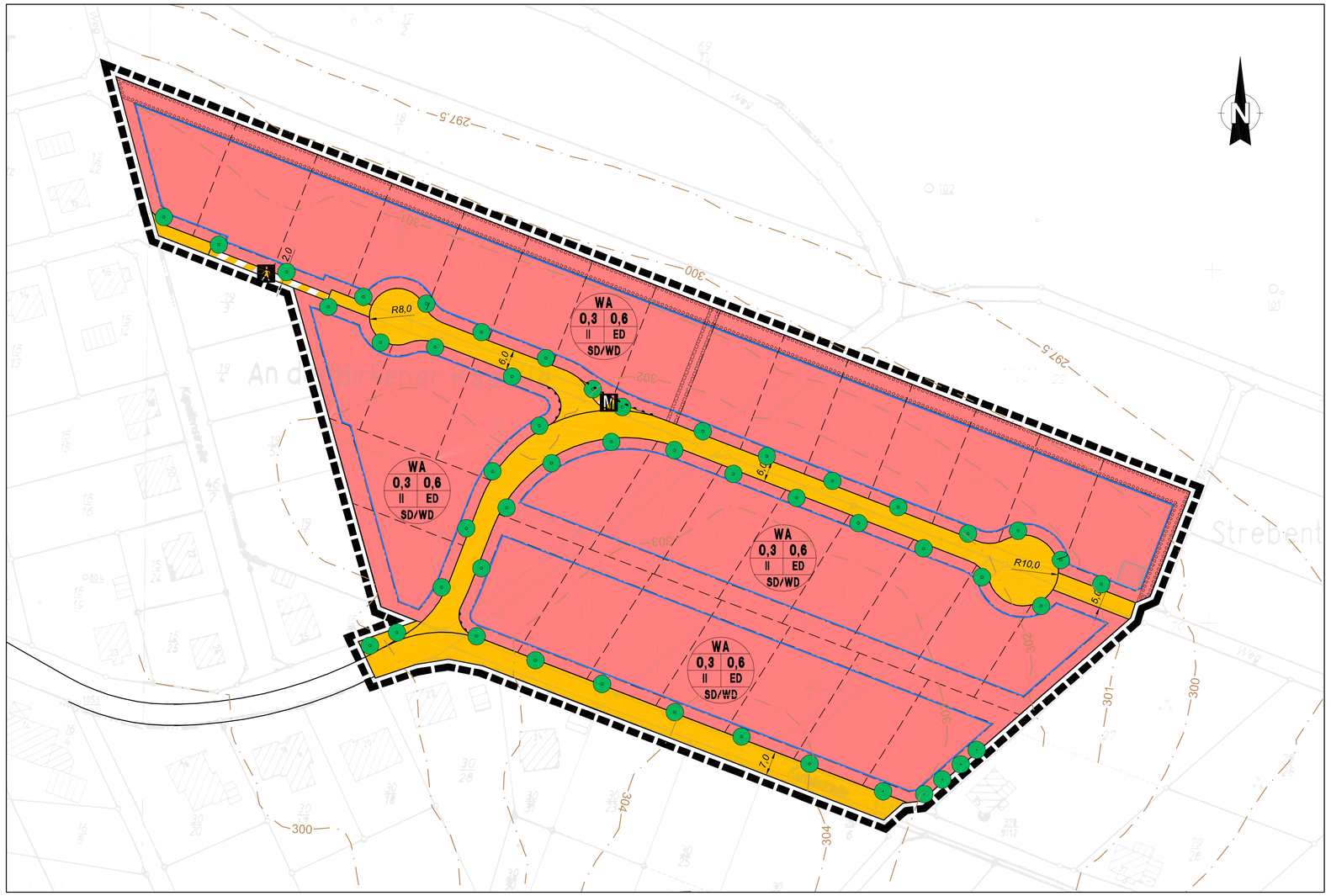
Bebauungsplan "An der Birkener Kapelle"

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Landkreis Altenkirchen



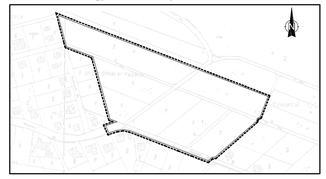
Satzung

§ 1
Rechtsgrundlagen

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1 und 9 Abs. 8 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, ber. 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.07.2003 (BGBl. I S. 2590) m.W.v. 01.01.2002, der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz zur Erleichterung von Investitionen und zur Sicherung und Beschaffung von Wohnraum vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466), des § 88 der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.07.2004 (GVBl. S. 174) hat der Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen den Bebauungsplan „An der Birkener Kapelle", am _____ als Satzung beschlossen.

§ 2
Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes „An der Birkener Kapelle" gebildet alle in nachstehender Kartenskizze mit dem Planzeichen umschlossenen Flächen. Die Plangrenze mit einer normalschwarzen Grundfarbe von der Innenseite und im Westen von der Kapellenstraße beginnt im Osten am Plangebiet von einer Winkelstützung beginnt, der sich südlich von der Straßenführung von der Innenseite abzweigt. Dagegen nimmt die alle Grundstücke zugehörige Innenseite eine punktierte Winkelstützung, die über die Kapellenstraße erschlossen werden.



§ 3
Bestandteile der Satzung

Bestandteile der Satzung sind:
a) die Bebauungsplanzeichnung
b) die textlichen Festsetzungen gem. § 9 des Baugesetzbuches (BauGB) und § 88 der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO).

Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigefügt. Bestandteil dieser Begründung ist auch der Umweltbericht gemäß § 2a BauGB.

§ 4
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 24 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) handelt, wer zuwider von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 88 LBauO gemäßen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 5
Inkrafttreten

Der Bebauungsplan „An der Birkener Kapelle", mit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Birken-Honigsessen, den _____

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Siegel

Walter Leidig
Ortsbürgermeister

Plangrundlage:

Auszug aus den Rahmenkarten
1133 D, 1233 C
des Katasteramtes Wissen vom April 2001

Verfahrensablauf

über die Aufstellung des Bebauungsplanes nach BauGB

1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 BauGB)

1.1 Der Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB durch die Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen am: _____

1.2 Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses in der Rhein-Zeitung am: _____

2. Vorentwurf (§ 3 Abs. 1 u. § 4 BauGB)

2.1 Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durch Öffentlichkeitsbeteiligung am: _____

2.2 Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durch Anschreiben vom: _____

3. Auslegungsverfahren (Offenlage) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

3.1 Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan durch den Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen am: _____

3.2 Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Kirchen am: _____

3.3 Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange über die Auslegung mit Anschreiben vom: _____

3.4 Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes einschließlich der Begründung vom: _____ bis: _____

3.5 Prüfung der vorgebrachten Anregungen am: _____

3.6 Ergebnismitteilung am: _____

4. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB i.V.m. § 24 Gemeindeordnung

4.1 Beschlussfassung durch den Ortsgemeinderat Birken-Honigsessen am: _____

Birken-Honigsessen, den _____

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Siegel

Walter Leidig
Ortsbürgermeister

5. Ausfertigung

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seiner Festsetzungen durch Text, Zeichnung, Farbe und Schrift übereinstimmt. Begründung mit dem Willen des Ortsgemeinderates Birken-Honigsessen vom _____ übereinstimmen und dass alle für die Rechtmäßigkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften beachtet sind. Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.

Hiermit wird die öffentliche Bekanntmachung angeordnet.

Birken-Honigsessen, den _____

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Siegel

Walter Leidig
Ortsbürgermeister

6. Bekanntmachungsanordnungen

Der Satzungsbeschluss des Ortsgemeinderates Birken-Honigsessen über den Bebauungsplan „An der Birkener Kapelle" der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen wurde gem. § 10 BauGB am _____ im Mitteilungsblatt Nr. _____ mit dem Hinweis darauf öffentlich bekanntgemacht, wo der Bebauungsplan von jedermann eingesehen werden kann.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten am nachstehenden Tag.

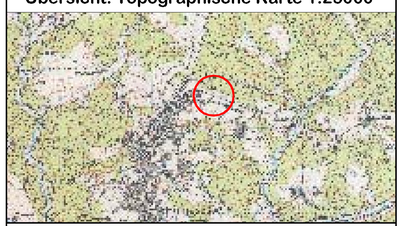
Birken-Honigsessen, den _____

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Siegel

Walter Leidig
Ortsbürgermeister

Übersicht: Topographische Karte 1:25000



Planzeichenerklärung

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art der baulichen Nutzung

Allgemeine Wohngebiete

2. Maß der baulichen Nutzung

Füllschema der Nutzungsschablone

Art der baulichen Nutzung

Grundflächenzahl (GRZ) — Verhältnis der überbaubaren Fläche zur Grundstücksfläche

Geschossflächenzahl (GFZ) — Verhältnis der Summe der Geschossflächen zur Grundstücksfläche

Anzahl der Vollgeschosse — Bauweise

Dachform

WA — Allgemeine Wohngebiete

0,3 — Grundflächenzahl

0,6 — Geschossflächenzahl

II — Zahl der Vollgeschosse

SD/WD — Dachform (Satteld- / Walmdach)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

ED — nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

Geplante Grundstücksgrenzen (Vorschlag)

6. Verkehrsflächen

Verkehrsflächen, Zweckbestimmung Kfz-Verkehr

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung Fußgängerbereich

M — Zweckbestimmung Mülleimerstandplatz am Abholtag

Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt

13. Planungen, Nutzungsregelungen Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Anpflanzung Bäume

Erhaltung Bäume

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

15. Sonstige Planzeichen

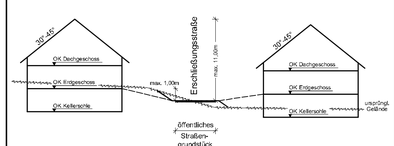
Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (Leitungsrecht zugunsten der Stadtwerke Wissen)

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Höhenlinien (Quelle: Deutsche Grundkarte 1:5.000)

Höhe baulicher Anlagen

Schemadarstellung



Bebauungsplan

"An der Birkener Kapelle"

Ortsgemeinde Birken-Honigsessen

Landkreis Altenkirchen

Maßstab 1:500

Bearbeitet im Auftrag der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen:

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. **Eberhard von Weschpfennig**

● **Stadt- und Verkehrsplanung** ●

Am Rundstück 3a ● 57584 Scheuerfeld / Sieg

● Telefon 02741/93288-0 ● Telefax 02741/93288-40 ●

57584 Scheuerfeld, den 13.01.2003

Planverfasser